

Neues VHS-Programm liegt vor – Anmeldungen ab sofort möglich

Das neue VHS-Programm für die erste Jahreshälfte liegt vor. „Interessierte sollten sich für alle Angebote der VHS rechtzeitig anmelden“, raten VHS-Leiterin Sabine Ostrowski und ihre Stellvertreterin Manuela Sieland-Bortz. Einerseits seien begehrte Angebote schnell ausgebucht, andererseits müsse das VHS-Team mit entsprechendem Vorlauf entscheiden, ob ein Kursangebot stattfinden kann oder nicht.



Präsentierten das neue VHS-Programm (v. l.): Rüdiger Weiß, Andreas Kray, Sabine Ostrowski und Manuela Sieland-Bortz.

Ab sofort wird das gedruckte Programmheft an die bekannten Stellen im Stadtgebiet ausgeliefert und online veröffentlicht. Online Anmeldungen sind ab heute unter www.vhs.bergkamen.de möglich. Zudem besteht ab diesem Zeitpunkt die Möglichkeit, sich telefonisch oder auch per E-Mail anzumelden. Telefon: 0

230 7 / 28 49 52, E-Mail: vhs@bergkamen.de. (Öffnungszeiten der VHS-Verwaltung:

- montags bis freitags von 08:30 bis 12:00 Uhr,
- montags und donnerstags von 14:00 bis 16:00 Uhr

Rüdiger Weiß, Vorsitzender des Ausschusses für Schule, Sport und Weiterbildung, freut sich über das prall gefüllte Programmheft, das sich ebenso an den Bedürfnissen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer als auch an den bildungspolitischen Erfordernissen der Stadt Bergkamen orientiert. Er sieht auch die Notwendigkeit, das Angebot der Lehrgänge zum Erwerb der nachträglichen Schulabschlüsse sowie Kurse der Grundbildung zu erhalten. Beide Bereiche werden gut nachgefragt.

Ein Blick in die Landesstatistik zeigt, so Amtsleiter Andreas Kray, dass die beiden Bereiche Sprachen und Gesundheitsbildung, bei denen Angebot und Nachfrage im Lauf der letzten Jahre zugenommen haben, auch bei der VHS Bergkamen stark nachgefragt werden und die meisten durchgeführten Kurse hohe Teilnehmerzahlen verzeichnen.

Manuela Sieland-Bortz und Sabine Ostrowski haben wieder ein breit gefächertes Programm zusammengestellt. Neben etablierten Angeboten sind auch wieder eine Vielzahl neuer Kurse und Einzelveranstaltungen zu finden. So widmet sich der Bereich Ernährung/ Kulinarisches dem neuesten Trend Clean Eating und klärt auf, was sich dahinter verbirgt. Weitere landestypische und an den Jahreszeiten orientierte Kochkurse bringen wieder Abwechslung in die Lehrküche der Willy-Brandt-Gesamtschule. Und wer sich in die Kunst des Cocktails mixen einführen lassen möchte, wird ebenfalls bei der VHS fündig.

Der Programmbereich Politik, Gesellschaft und Ökologie widmet sich in diesem Semester den Themen Globalisierung und Digitalisierung. Dazu bietet die VHS zwei Veranstaltungen mit Mike Karst an, der sich mit Fragestellungen zu Menschenrechten

im digitalen Zeitalter beschäftigt.

Außerdem wird sich der Zeitzeugenkreis mit den aus unserem Alltag verschwundenen Dingen beschäftigen, wie z.B. dem Telefon mit Drehscheibe, Bandsalat und dem Telegramm. Fotos, Dokumente und Unterlagen von vor 50 Jahren werden wieder zusammengetragen und am Ende in Form einer Broschüre zusammengestellt werden. Außerdem werden altbewährte und neue Kurse im Bereich Ökologie angeboten.

Im Programmbereich Kreatives wird neben Tanz und Fotografie auch eine Präsentation zu künstlerischen Plattencovern und Künstlerinnen aus dem Jahr 1968 geboten. In diesem Jahr wurde eine neue Branche des Designs der LP-Hüllen für Vinylplatten und eine nie vorher gekannte Sammelleidenschaft geboren.

Der Programmbereich Fremdsprachen bietet wie immer ein breites Spektrum auf unterschiedlichen Niveaustufen in den Sprachen Schwedisch, Französisch, Türkisch, Italienisch, Spanisch und Englisch sowohl vormittags, nachmittags und am Abend. Seiteneinsteiger sind in den Kursen willkommen.

Im Bereich EDV und berufliche Bildung finden sich neben den EDV-Kursen auch wieder die sehr stark nachgefragten Smartphonekurse, Kurse zum WLAN-Heimnetzwerk und eigene Webseiten-Gestaltung. Der Kurs zur Einkommenssteuererklärung startet wieder im Februar. Speziell für Arbeitnehmer und Rentner werden die Besteuerungsgrundlagen vorgestellt und erläutert.

Zu den Angeboten im Fachbereich 6, Schulabschlüsse und Grundbildung, müssen sich Interessierte persönlich anmelden und dafür einen Gesprächstermin mit Sabine Ostrowski vereinbaren. Die Bedeutung des zweiten Bildungsweges, nachträglicher Erwerb von Schulabschlüssen, nimmt weiter zu. Dies dokumentieren Zahlen, die die Bundesarbeitsgemeinschaft katholische Jugendsozialarbeit basierend auf Zahlen der Bundesagentur für Arbeit veröffentlicht hat. Im Oktober dieses Jahres waren bundesweit 49.279 unter 25-jährige ohne

Hauptschulabschluss erwerbslos. Für die nach den Sommerferien 2018 startenden Lehrgänge zum nachträglichen Erwerb von Schulabschlüssen kann man sich ab Mitte Januar anmelden.

Für den neuen allgemeinen Integrationskurs vergibt die VHS ab 8. Januar wieder Termine für Einstufungstests.

Zu den Einbürgerungstests sind besondere Anmeldefristen zu beachten. Mit einem Vorlauf von mindestens vier Wochen muss die Anmeldung erfolgen. Im VHS-Programm ist der jeweilige Anmeldeschluss bekannt gegeben. Hier findet eine gute Zusammenarbeit mit den Volkshochschulen im Kreisgebiet statt. Die Termine für Einbürgerungstests werden von den Volkshochschulen auf Kreisebene abgestimmt, so dass im Kreis Unna von Januar bis Juni 2018 in jedem Monat mindestens ein Test angeboten werden kann.